

## **Niederschrift**

über die 19. öffentliche Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf (2014-2020) am 18.09.2017  
in der Gaststätte "Artkamp", Füchtorf, Tie 4, 48336 Sassenberg

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Am. Franz-Josef Linnemann

### **die Mitglieder des Ortsausschusses**

Beile, Wilhelm	-sachk. Bürger als Vertr. f. Am. Greiwe sachk. Bürger-
Finke, Thorsten	
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl	
Krützkamp, Gregor	-sachk. Bürger-
Pries, Matthias	
Schöne, Christian	-sachk. Bürger als Vertr. f. Am. Schöne, D.-
Heseker, Ludwig	
Hölscher, Klaus	-sachk. Bürger-
Querdel, Michael	-sachk. Bürger-
Wienker, Bernhard	-sachk. Bürger als Vertr. f. Am. Büdenbender sachk. Bürger-
Freiwald, Klaudius	
Krampe, Kay	-sachk. Bürger als Vertr. f. Am. Hartmann-Niemerg sachk. Bürger-

### **von der Verwaltung**

Uphoff, Josef Bürgermeister  
Tewes, Martin

Der Vorsitzende eröffnet die 1. Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf nach der Sommerpause um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden auf die Bereitstellung der Sitzungsvorlagen auf elektronischem Wege im Ratsinformationssystem hingewiesen. Angeregt wird, mit der kommenden Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf auch die Sitzungsvorlagen zweckentsprechend über Laptop und Beamer zu präsentieren. Einzelheiten hinsichtlich der Bereitstellung von Informationen an die einzelnen Mitglieder des Ortsausschusses Füchtorf werden vom Vorsitzenden erläutert.

## Öffentlicher Teil

### **1. Bericht des Bürgermeisters**

#### **1.1. Sanierung der K 51**

Bgm. Uphoff führt aus, dass nach Rücksprache mit dem Kreistiefbauamt die Arbeiten vom 11.10.2017 bis Ende November/Anfang Dezember 2017 im Rahmen des ersten Bauabschnittes vorgesehen seien.

#### **1.2. Errichtung von Windenergieanlagen**

Bgm. Uphoff geht auf den Entwurf des neuen Windenergieerlasses vom 14.09.2017 näher ein und verliest hierzu in Auszügen die Stellungnahme des Städte- und Gemeindegewerks. Hingewiesen wird von Bgm. Uphoff darauf, dass der neue Windenergieerlass voraussichtlich nicht vor Anfang 2018 rechtskräftig wird.

Der Vorsitzende geht nun auf die Vorgaben des Flächennutzungsplanes, die Vorranggebiete sowie verschiedene Initiativen zur Errichtung von Windenergieanlagen auch hinsichtlich der Ausbildung von Bürgerwindparks näher ein. Bgm. Uphoff ergänzt hierzu, dass es das Risiko der Projektentwickler sei, im Rahmen der derzeitigen Gesetzgebung und Erlasslage, tätig zu werden.

Auf die Frage vom Vorsitzenden nach Möglichkeiten des Repowerings wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass hier die politische Verantwortung greife, da im Flächennutzungsplan derzeit 150 m als Höhenbegrenzung festgesetzt seien. Zu vermuten stehe, dass zukünftig Anträge über Windenergieanlagen mit wesentlich über 200 m Gesamthöhe eingereicht würden.

#### **1.3. Endgültiger Ausbau der Sensenstraße**

Bgm. Uphoff berichtet, dass die Ausbauarbeiten planmäßig am 28.08.2017 begonnen worden seien. Mit einem Abschluss der Arbeiten sei Anfang Dezember 2017 zu rechnen. Die Beitragsbescheide würden jedoch erst im Jahre 2018 den einzelnen Grundstückseigentümern zugestellt.

#### **1.4. Tartanspielfeld an der Grundschule in Füchtorf**

Bgm. Uphoff berichtet zum derzeitigen Baufortschritt und teilt mit, dass hierzu bereits diverse Abstimmungen sowohl mit der Firma Galabo als auch dem bauleitenden Architekten Brinkmann geführt worden seien. Die E-Mail des Architekten Brinkmann vom 18.09.2017 wird diesbezüglich verlesen. Ergänzend wird von Bgm. Uphoff darauf hingewiesen, dass zwischenzeitlich auch mit der Firma Polytan hinsichtlich der Aufbringung der Asphaltdecke und des Tartanbelages Kontakt aufgenommen worden sei. Einzelheiten des Verzugs der Arbeiten und der hiermit einhergehenden Vertragsstrafe werden erläutert.

Abschließend wird vom Vorsitzenden der Dank an alle, die die äußerst zügigen Arbeiten zur Vorbereitung des Platzes ausgeführt haben, ausgesprochen.

### **1.5. Kinderspielplatz Pastors Busch**

Bgm. Uphoff führt aus, dass in der Vergangenheit die Seilbahn aufgrund des erhöhten Verschleißes abgebaut worden sei. Für Sassenberg und Füchtorf seien bereits drei neue Seilbahnen bestellt worden. Mit einer Installation der neuen Seilbahnen sei bis Ende Dezember 2017 zu rechnen.

### **1.6. Umlegungsverfahren südlich der Lohmannstraße**

Bgm. Uphoff gibt zum Umlegungsverfahren einen Sachstandsbericht und geht diesbezüglich auf das anhängige Klageverfahren ein. Auf die Frage des Vorsitzenden nach den bereits ersichtlichen Arbeiten im Bereich der Sassenberger Straße wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass dieses vorbereitende Arbeiten durch die Westnetz beinhalte.

### **1.7. Breitbandversorgung Füchtorf**

Bgm. Uphoff geht auf die zwischenzeitlich dem Kreis Warendorf erteilten Förderbescheide des Bundes und des Landes näher ein. Er betont, dass hierdurch in Zukunft der Ausbau des Breitbandnetzes nunmehr gesichert sei. Auf das achtstufige Verfahren im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird von ihm eingegangen. Erkennbar sei, dass der Auftrag voraussichtlich im März 2018 seitens der gfw erteilt werden könne.

Am. Hesecker geht in diesem Zusammenhang auf die Breitbandversorgung im Bereich der Gemeinde Ostbevern durch die Deutsche Glasfaser ein. Hierzu werden von ihm nähere Erläuterungen gegeben auch hinsichtlich einer zukünftigen Verfahrensweise bei Ausbau der weiteren Breitbandversorgung in den Außenbereichen Füchtorfs.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Im Anschluss an die Berichterstattung von Bgm. Uphoff wird von Am. Hölcher nach dem Verfahrensstand zum Neubau der Sporthalle in Füchtorf gefragt. Bgm. Uphoff verweist auf die Haushaltsplanberatungen 2018 und gibt hierzu nähere Erläuterungen.

Auf die weitere Frage von Am. Hölcher nach den derzeit leerstehenden Immobilien an der Sassenberger Straße, Tie 12 und der Gaststätte „Zur Linde“ wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass hier Kontakte in alle Richtungen einschließlich der Einbindung des Kreisbauamtes Warendorf und weitere ordnungsbehördliche Tätigkeiten zu verzeichnen seien.

Der Vorsitzende geht in Bezug auf die Frage von Am. Hölcher zur neuen Sporthalle in Füchtorf auf die weiteren Baumaßnahmen im Jahre 2018 zum Thema „Gute Schule 2020“ und „Piratenschiff“ ein. Bgm. Uphoff gibt hierzu aus Sicht der Haushaltsführung 2017 und der anstehenden Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2018 nähere Erläuterungen auch hinsichtlich der Streckung des Bauzeitenplanes für die neue Sporthalle. Der Vorsitzende betont, dass für ihn die Errichtung der neuen Sporthalle in Füchtorf erste Priorität darstelle.

2. **Städtebaurechtsnovelle - "Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt"**

**-Bericht zum Verfahrensstand gem. § 13 b BauGB-**

Von Bgm. Uphoff wird einleitend auf den Antrag der CDU-Fraktion vom 05.04.2017 zu der vorstehenden Problematik eingegangen. Seitens der Verwaltung werden hierzu auf der Grundlage des § 13 b BauGB sowie des Erlasses des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.08.2017 eingehende Erläuterungen gegeben. Hingewiesen wird in diesem Zusammenhang auch auf das laufende Siedlungsflächenmanagement in enger Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3. **Bebauungsplan "Vinnenberger Straße"**  
**-Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung für das Grundstück Bernhardstraße 1-**

Von der Verwaltung wird auf den Antrag eines Grundstückseigentümers vom 10.08.2017 dezidiert anhand von vorbereitetem Kartenmaterial eingegangen. Einzelfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan ‚Vinnenberger Straße‘ wird im Rahmen einer 2. Änderung gem. § 13 a BauGB für die nachfolgend aufgeführten Punkte geändert:

- Für den westlichen Bereich nördlich und südlich der Bernhardstraße/westlich der Straße Langer Kamp erfolgt die Änderung von derzeit Kleinsiedlungsgebiet (WS) zu einem Allgemeinen Wohngebiet (WA).
- Die Festsetzung der Grundflächenzahl (GRZ) erfolgt von derzeit 0,2 auf 0,4.
- Die Festsetzung der Geschossflächenzahl (GFZ) erfolgt von derzeit 0,4 auf 0,8.
- Die Festsetzungen des geänderten Bereiches der zukünftigen Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes orientieren sich daher an den sonstigen Festsetzungen des Allgemeinen Wohngebietes (WA) im sonstigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ‚Vinnenberger Straße‘.
- Die Textlichen Festsetzungen 4, 5, 7 und 8 zum Bebauungsplan ‚Vinnenberger Straße‘ werden ersatzlos gestrichen.
- Auf dem Grundstück Gemarkung Füchtorf, Flur 159, Flurstück 178 (Bernhardstraße 1) erfolgt die Vergrößerung der überbaubaren Grundstücksfläche durch Verschiebung der Baugrenze um 2,95 m nach Süden hin.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Bebauungsplanentwurf zu fertigen. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt im Rahmen einer dreiwöchigen öffentlichen Auslegung im Rathaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB und § 13 a BauGB durchzuführen.“

An der Beratung und Beschlussfassung hat Am. Krampe nicht teilgenommen.

#### **4. Ausbau Rad- und Fußwegeverbindung Reithalle Gröblinger Straße/Siedlung Knapp**

Von der Verwaltung wird auf die bisherigen Beratungen im Ortsausschuss Füchtorf sowie im Infrastrukturausschuss eingegangen. Die Einzelvarianten 1 (Ausbau in Asphalt), 2 (Ausbau mit Pflaster) und 3 (Ausbau mit wassergebundener Decke) werden im Einzelnen erläutert. Einzelfragen aus dem Ausschuss hinsichtlich der Pflege werden beantwortet. Am. Freiwald betont, dass er den Ausbau der Wegeverbindung grundsätzlich begrüße. Betont wird von ihm, dass eine Entscheidung bereits in den vergangenen Sitzungen des Ortsausschusses Füchtorf bzw. des Infrastrukturausschusses hätte gefällt werden können.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Ein Ausbau der Rad- und Fußwegeverbindung Reithalle Gröblinger Straße/Siedlung Knapp mit Spaltenböden aus der Landwirtschaft erfolgt nicht.

Zur Ausführung kommt nachfolgend aufgeführte Variante:

##### Variante 1:

Ausbau in Asphalt

b = 1,25 m

rd. 25.000,00 €

Die Verwaltung wird beauftragt die Mittel im Haushaltsplan 2018 zu veranschlagen.“

#### **5. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Auf die Frage von Am. Wienker nach den noch ausstehenden Pflanzungen im Bereich der Allee Harkotten wird von Am. Ketteler darauf hingewiesen, dass diese Arbeiten für Herbst 2017 vorgesehen seien. In diesem Zusammenhang wird von Am. Querdel nach der Pflege der Wanderwege gefragt. Bgm. Uphoff führt aus, dass dieses in enger Abstimmung mit der Tourismusgemeinschaft und dem Heimatverein Füchtorf seitens der Stadt Sassenberg erfolge. Auf die enge Abstimmung mit den Grundstückseigentümern wird eingegangen.

Am. Finke thematisiert eine mögliche Verlegung der Ampel an der Glandorfer Straße auf die südliche Seite vom Einmündungsbereich Anton-Böhmer-Straße/Zum Buckesch. Hierzu werden von der Verwaltung nähere Erläuterungen gegeben. Hingewiesen wird insbesondere auf die sehr restriktiven Vorgaben der Straßenverkehrsordnung. Der Ausschuss ist sich dahingehend einig, diese Thematik nicht weiter zu verfolgen.

**6. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern**

Herr Willi Freese geht auf die anstehenden Sanierungsarbeiten im Bereich der K 51 ein und thematisiert auch die Möglichkeit, die bauausführende Firma mit der Asphaltierung des Tartanplatzes der Grundschule in Füchtorf zu beauftragen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an alle um 20:20 Uhr.

Sassenberg, 18.09.2017

Anlg.: -

Franz-Josef Linnemann  
Vorsitzender

Martin Tewes  
Schriftführer